

NEWS

Unser Vereinsmitglied
Dirck Schneider
ist der neue Vorsitzende
des Seniorenbeirats der
Samtgemeinde Horneburg.
Wir freuen uns!

Bewegungspark wird noch in
diesem Jahr am vorgesehenen
Standort realisiert.

1. Hilfe-Kurs
für Methusalem-Mitglieder
im April 2011.

Auf Anregung unseres Mitglieds
Ingeborg Schwampe
haben wir einen Literaturkreis
ins Leben gerufen.

Tagesausflug nach Lübeck
findet im September 2011 statt.

Alle Termine im Überblick
auf der letzten Seite.

Methusalem ist finanziell
gut aufgestellt! Wir sehen
entspannt in die Zukunft.

Methusalem feiert Jubiläum!

Am 15. März 2011 jährt sich die Gründung unseres Vereins zum 5. Mal.

Am Anfang war es eine Idee. Wir wollten eine Gemeinschaft gründen, die sich um die Belange älterer Mitbürger kümmern sollte.

In einer immer älter werdenden Gesellschaft wollten wir nicht darauf warten, dass die öffentliche Hand die Probleme erkennt und zielgerichtet reagiert.

Dieser Idee folgend trafen sich interessierte Bürgerinnen und Bürger bereits im Jahre 2005, um die Ausgangssituation von Senioren in der Samtgemeinde Horneburg zu dokumentieren.

Auf Basis dieser Ergebnisse wurden Lösungsansätze erarbeitet und Ziele formuliert. Dabei bestand Übereinstimmung darin, dass es nicht darum ging, eine weitere Versorgungseinrichtung im Bereich der Altenhilfe oder Altenarbeit zu schaffen.

Es sollte die Selbsthilfe und die Selbstorganisation älterer Menschen angeregt und in Form eines eingetragenen Vereins umgesetzt werden.

Schon wieder ein neuer Verein?

Diese anfängliche Skepsis war zu erwarten, und doch war eine Vereinsgründung aus rechtlichen und steuerlichen Gründen notwendig. So erfolgte am 15. März 2006 die Vereinsgründung und der Eintrag in das Vereinsregister.



Der Gründungsvorstand 2006 (von links nach rechts)
hintere Reihe: Otto Duve, Janina Schertges,
Frank Raether, Wolfgang Haubold
vordere Reihe: Klaus Oltmanns, Astrid Rehberg,
Uwe Jensen, Annemarie Draack
Es fehlt Ingrid Stadlich

Das Zentrum unseres Vereinslebens ...

...ist das Mehrgenerationenhaus in Horneburg. Hier hat der Verein seine Heimat gefunden und führt dort alle Veranstaltungen durch:

Sprechstunden, Stammtisch, Brunch, Vorstandssitzungen, Mitgliederversammlungen, Sonderveranstaltungen und den Literaturkreis, der erst kürzlich ins Leben gerufen wurde.

Seit Anfang 2010 wird von Methusalem eine „Nutzungsgebühr“ für diese Aktivitäten im MGH gefordert.

Wir hoffen sehr, dass die festgelegte Gebührenhöhe stabil bleibt und nicht eines schönen Tages den Rahmen unserer Möglichkeiten sprengt.



Liebe Vereinsmitglieder,

es ist geschafft. Die erste Ausgabe von „Der Methusalämmer“ liegt vor Ihnen. Wir möchten Sie noch besser informieren über unsere Arbeit, unser Vereinsleben und Ereignisse, die für uns von Bedeutung sind. Zusätzlich bieten wir Vereinsmitgliedern eine Plattform für Inserate, wie Gesuche, Angebote usw. Wir sind dankbar für Ihre konstruktive Kritik, Anregungen und Beiträge.



Neuer Ort für Bewegung

Schon 2009 stellte Methusalem im Rahmen des Leader-Prozesses den Antrag zur Errichtung eines Bewegungsparks.

Diese Idee fand die Zustimmung bei den Entscheidern. Was fehlte, war ein geeigneter Standort. Ein Vorschlag hierzu kam beim Stammtisch von Methusalem im Januar 2010 auf den Tisch: Die Rasenfläche neben der Dementen-Wohngemeinschaft bietet sich durch ihre zentrale Lage und die Nachbarschaft zur Seniorenwohnanlage auf dem ehemaligen „Hamey“-Gelände für dieses Projekt an.

Der für den Flecken Horneburg geplante, generationenübergreifende Bewegungspark soll an der Otto-Balzer-Straße errichtet werden. Das empfahl der Ausschuss für Planung, Bau und Umwelt.

Er folgte dem Vorschlag von Methusalem, für den Fitness-Park die Grünfläche hinter den Seniorenwohnanlagen zu nutzen.

Es gab grünes Licht von allen Seiten und wir hofften im Sommer 2010 auf eine feierliche Eröffnungszurmerie.

Dann kam die Wende: Ein geplanter Grundstücksverkauf und die dazugehörige Bauplanung schloss den vorgesehenen Standort für den Bewegungspark mit ein.

Ein alternativer Standort sollte nun mit dem Investor ausgehandelt werden.

„Das Bewegungspark-Projekt muss um ein Jahr verschoben werden“, so die Stimmen aus dem Rathaus.

Im Rahmen unseres Stammtisches, am 23. Februar 2011, teilte uns Bürgermeister Detje mit:

„Das Hamey-gelände ist in absehbarer Zeit nicht zu realisieren, darum wird der Bewegungspark noch in diesem Jahr (2011) am vorgesehenen Standort entstehen.“



Methusalem fordert Geschwindigkeitsbegrenzung und Querungshilfe

Den tödlichen Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 73 in Horneburg, bei dem eine 72 Jahre alte Radfahrerin ums Leben kam und ein Motorradfahrer schwer verletzt wurde, nahm Methusalem zum Anlass, erneut auf die Unfallträchtigkeit des Srasenabschnittes zwischen der Kreuzung Issendorfer Straße und der Einmündung der Stader Straße hinzuweisen und auf die Gefahren - besonders für Kinder und Ältere - aufmerksam zu machen.

Wir beantragten die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h und eine Querungshilfe in Höhe Kiebitzweg.

In unserem Brief an das Straßenverkehrsamt führten wir aus, dass die Horneburgerin genau an der Stelle verunglückte, für die wir schon im Oktober 2008 eine Querungshilfe und Geschwindigkeitsbeschränkung ins Gespräch gebracht hatten.

In unserem Antrag hatten wir zudem eine vernünftige Schaltung der Verkehrsampel an der Issendorfer Straße einbezogen. Anlass war auch damals ein Unfall mit Todesfolge auf der Bundesstraße.

Die Querungshilfe wurde abgelehnt, aber wir haben wenigstens erreicht, dass die 70-km/h-Zone Gestalt angenommen hat, und zwar über die Einmündung der Stader Straße hinaus.

Im Hinterhof unseres Rathauses entstand eine Oase

Hinter dem Horneburger Rathaus tat sich etwas, im Mai 2010. Wo vorher Wildwuchs



herrschte, sollten der Garten, die Laube und Nebengebäude wieder hergerichtet werden.

In Zusammenarbeit mit Methusalem hatte die Samtgemeinde eine kostengünstige Lösung gefunden. Die „Stiftung berufliche Bildung“, die Langzeitarbeitslose qualifiziert, sollte sich an die Arbeit machen. „Wir bezahlen lediglich das Material“, freute sich Bürgermeister Gerhard Froelian. Der Holzpavillon erhielt ein neues Dach und neue Farbe. Die Betongaragen wurden saniert und begrünt, das Nebengebäude wurde gestrichen. Eine Terrasse, Wege, Rasen und Beete wurden neu angelegt. Zukünftig wollen sich die Senioren, so Astrid Rehberg von Methusalem, nach dem Besuch im Bewegungspark hinter dem Rathaus ausruhen.

Methusalem begleitete die Arbeiten und spendierte den Mitarbeitern der SBB im Juli 2010 ein herzhaftes Frühstück.

Im Dezember 2010 erfolgte die Einweihung, denn die Bauarbeiten hinter dem Horneburger Rathaus waren beendet.



In fünf Monaten wurde der verwilderte Hinterhof vom Bauamt nach Plänen des stellvertretenden Bauamtsleiters Torsten Miller instandgesetzt. Im Einsatz waren auch arbeitslose Ein-Euro-Jobber der gemeinnützigen Gesellschaft SBB Kompetenz unter Anleitung von Werkstattleiter Wolfgang Höft. Durchgeführt wurde das gemeinnützige Projekt von der Samtgemeinde zusammen mit Methusalem.



In diesem Jahr soll noch ein Kräutergarten nach vorliegenden Plänen angelegt werden.

Für die Pflege dieses Gartens weden noch Freiwillige gesucht. Wenn jemand von Ihnen hierzu Lust und Interesse hat, bitte beim Vorstand melden!



Lauter Höhepunkte im Methusalem-Jahr 2010

Eins, zwei, drei – schon wieder ist ein Jahr vorbei!

Wir blicken zurück auf ein abwechslungsreiches Jahr mit vielen Aktivitäten und einigen Glanzlichtern:

Da gab es zum Beispiel gleich zu Jahresbeginn die Einladung von City-Taxi zu einer kostenlosen Fahrt nach Helmste. Dort konnten sich die Teilnehmer/innen zu einem Preis von 7,50 Euro an einem reichhaltigen Kuchenbuffet göttlich tun oder bei einem Spaziergang die Umgebung erkunden.

Im Juni hatte uns Otto ein besonderes Abenteuer ermöglicht:

Er organisierte eine Führung auf dem Agathenburger Segelflugplatz. Dort sahen wir dann bei strahlendem Sommerwetter nicht ohne Neid den startenden und landenden Segelfliegern nach... zu gern wäre der eine oder andere Zaungast wohl mitgeflogen!

Den Jahresausflug machten wir „Methusalems“ im August zusammen mit dem SoVD. Leider nahmen nur wenige Vereinsmitglieder daran teil. Vielleicht hatten wir nicht deutlich genug gemacht, dass es sich um eine gemeinsame Ausfahrt handelte. Eine Gemeinschaftsunternehmung wie diese senkt für den Einzelnen natürlich erheblich den Teilnehmerpreis. Und haben wir uns nicht ausdrücklich in die Satzung geschrieben, dass wir mit allen in der Samtgemeinde für Senioren tätigen Gruppen kooperieren?

Im Herbst fand wieder ein Besuch im Hamburger Planetarium statt. Dort genossen wir eine Sternenreise zur Zeit der Pharaonen und ließen uns bezaubern von den eindrucksvollen ägyptischen Tempeln, die unseren Augen an der Kuppeldecke dargeboten wurden, während wir gemütlich im Liegesessel lagen. Ach, wie sehr uns doch so ein Projektionserlebnis in seinen Bann zieht, bis uns ganz schwindelig wird – das war grandios!

Sooo viele Höhepunkte gab es im Methusalem-Jahr 2010 – und natürlich sollen die vielen interessanten Vorträge zu unterschiedlichen Themen auf unseren Stammtisch-Abenden nicht unerwähnt bleiben:

Die Ortsentwicklung interessierte uns dabei ebenso wie die Wirtschafts- und Tourismusentwicklung in unserer Heimatgemeinde, und auch das Friedhofswesen mit seinen demografisch bedingten Veränderungen fand unser reges Interesse. Natürlich blickten wir auch über den Tellerrand nach Buxtehude zum „Kaufhaus mit Herz“ und nach Stade zur Opferhilfe „Der weiße Ring“.

Alle Erwartungen übertraf allerdings der Abend mit Herrn Heinrich Hartmann, der aus seiner Marschdammchronik las (dafür danken wir ihm sehr): Mit 65 Stammtischbesuchern war die Kapazität des MGH im Burgmannshof total erschöpft (Grund genug für einen Anbau??)!

Ach, es gäbe noch so viel vom Jahr 2010 zu berichten ... zum Beispiel luden wir im Winterhalbjahr mit leckerem Brunchbuffet am Sonntag zu „gemeinsamem Schmaus statt einsam zu Haus“. Nicht zu vergessen unsere kleinen aber feinen Wanderungen, auch Spaziergänge genannt, auf denen wir im Sommerhalbjahr bei Wind und Wetter plaudernd und lachend durch die nähere Umgebung zogen...und, und, und... Ja, ja, es reicht, ich mach' dann mal Schluss. Wir sehen uns!

Ihre **Astrid Rehberg**

Wir genießen unsere Stammtische



Wir machen leichte Wanderungen



Wir unternehmen etwas Kulturelles



Wir machen Ausflüge



Wir feiern Weihnachten



Wir brunchen



Die nächsten Termine:

Sprechstunden
Samstags im MGH
10:00 - 12:00 Uhr

19.03.2011
16.04.2011
21.05.2011
18.06.2011
16.07.2011
20.08.2011
17.09.2011
15.10.2011
19.11.2011
17.12.2011

Stammtisch
Mittwochs im MGH
ab 19:00 Uhr

23.03.2011
20.04.2011
25.05.2011
22.06.2011
20.07.2011
24.08.2011
21.09.2011
19.10.2011
23.11.2011
14.12.2011

Leichte Wanderungen, Treffen
10:00 Uhr MGH

28.04.2011
26.05.2011
23.06.2011
28.07.2011
25.08.2011
22.09.2011

Sonntagsbrunch
9:30 - 13:00 MGH

27.03.2011
25.10.2011
27.11.2011
18.12.2011

Literaturkreis
Mittwochs im MGH
10:00 Uhr

13.04.2011
11.05.2011
08.06.2011
13.07.2011
10.08.2011
14.09.2011
12.10.2011
09.11.2011
14.12.2011



Tagesausflug nach Lübeck

In diesem Jahr plant Methusalem wieder einen Tagesausflug. Dieses Mal geht es am Mittwoch, dem 14. September mit dem Bus in die Hansestadt Lübeck. Wer Lust auf einen interessanten, vergnüglichen Tag mit Travefahrt und kleiner Stadtführung in fröhlicher Runde hat, der merke sich den Termin schon einmal vor. Genauere Angaben erfolgen rechtzeitig.

1. Hilfe-Kurs für Senioren

Methusalem veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Horneburg ein 1. Hilfe-Wochenende am 16./17. April 2011 jeweils ab 10.00 Uhr im MGH-Horneburg zum Vorzugspreis von 15,- Euro pro Teilnehmer/in.

Ganz wichtig erscheint uns, dass auch Senioren in die Lage versetzt werden, im

Notfall 1. Hilfe leisten zu können und längst Vergessenes wieder zu aktualisieren.

Bücherwurm und Leserate

Wir „Methusalems“ wollen uns im Verein gut aufgehoben und so richtig wohl fühlen. Das hat oberste Priorität. Deshalb wünschen wir uns eine rege Beteiligung am Vereinsleben und den aktiven Einsatz eines jeden Mitglieds entsprechend seinen individuellen Möglichkeiten.

Auch Anregungen und Vorschläge machen das Vereinsleben bunter und attraktiver, so wie zum Beispiel dieser, einen Literaturkreis ins Leben zu rufen. Gesagt, getan: Nun treffen sich 14 leselustige Bücherwürmer jeden 2. Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr in der Bücherei im Burgmannshof zum gemeinsamen Lesevergnügen und Gedankenaustausch.

Auch „Nicht-Methusalämmers“ sind dazu willkommen, denn uns liegt daran, unsere Seniorenarbeit transparent zu machen und Interessierte für unsere Ziele zu gewinnen.

Ein paar aktuelle Zahlen zu Methusalem:

Seit der Vereinsgründung steigt die Mitgliederzahl kontinuierlich.

2010 war bezüglich der Mitgliederanzahl das erfolgreichste Vereinsjahr, obgleich wir erstmalig auch Austritte zu verzeichnen hatten. Diese Erfahrung war neu für uns und wir haben nach den Ursachen geforscht. Beruhigender Weise handelte es sich in allen Fällen um rein persönliche Gründe.

Per 31.12.2010 hatten wir 94 aktive Mitglieder und auch das Jahr 2011 fängt bereits vielversprechend an!

Unsere aktuelle Finanzlage ist sehr positiv, wir sind für die Zukunft gut aufgestellt und das aus eigener Kraft, ohne Zuschüsse und ohne Spenden!

Nach einer Steuerprüfung durch das Finanzamt Stade bleibt die Gemeinnützigkeit für Methusalem bestehen!

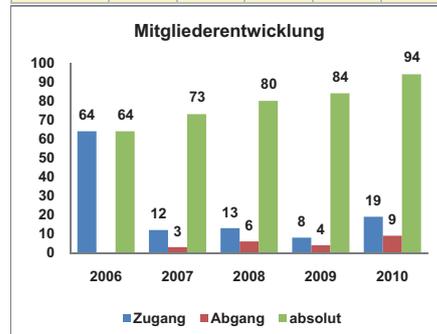
ANZEIGE

Es besteht Interesse an einer Skatrunde, die sich gelegentlich oder regelmäßig trifft!



Wir nehmen diesen Wunsch gerne auf und bitten Interessenten, sich beim Vorstand zu melden!

per 31.12.	2006	2007	2008	2009	2010
Zugang	64	12	13	8	19
Abgang		3	6	4	9
absolut	64	73	80	84	94



Seit dem 10. März 2010 ist der neue Vorstand im Amt:

Manfred Oltmanns, Klaus Oltmanns, Linus Bömer, Otto Duve, Astrid Rehberg, Ilse Großgart, Annemarie Draack, Marga Prigge und Annelise Schnelle (von links nach rechts)



Impressum:

Herausgeber

Methusalem e.V.
Postfach 0202
21637 Horneburg
Tel. 0178/1582299
Vereinsregister VR 200062
(Amtsgericht Tostedt)

Konto: 403006
BLZ: 24151116 KSK - Stade

Redaktion und Herstellung

Klaus Oltmanns
Eichholz 15
21640 Horneburg
Tel. 04163/819077

Astrid Rehberg
Hochfeld 25
21640 Horneburg
Tel. 04163/2090